

29.07.2020

Beschlussvorlage Nr.: 2020/164

öffentlich

Bezugsvorlage Nr:

künftige Bewirtschaftung Mensa Leine-Schule

Gremium	Sitzung am	TOP	Beschluss		Stimmen			
			Vor-schlag	abweichend	Einst	Ja	Nein	Enth
Schulausschuss	04.08.2020 -							
Verwaltungsausschuss	10.08.2020 -							
Rat	13.08.2020 -							

Beschlussvorschlag

Die Bewirtschaftung der Mensa des Schulzentrums Süd erfolgt ab dem Schuljahr 2020/2021 durch die Mensa der KGS.

Sollten sich die Essenzahlen dauerhaft auf mehr als 70 Essen pro Tag erhöhen, werden weiter Überlegungen wie z.B. autarke Essensversorgung vor Ort durch die Wiederaufnahme des Betriebes der eingerichteten Küche oder Catering untersucht.

Anlass und Ziele

Der Förderverein der Leine-Schule hat den bestehenden Vertrag mit der Stadt Neustadt a. Rbge. mit Wirkung zum 31.08.2020 gekündigt.

Finanzielle Auswirkungen		
Haushaltsjahr: 2020		
Produkt/Investitionsnummer: 2160400		
	einmalig	jährlich
Ertrag/Einzahlungen	ca. 14.700 EUR	EUR
Aufwand/Auszahlung	3.600 EUR	EUR

Saldo	ca. 11.100 EUR	EUR
-------	----------------	-----

Begründung

Als Trägerin der Leine-Schule sowie des Gymnasiums Neustadt a. Rbge. mit ihren jeweiligen offenen Ganztagsangeboten ist die Stadt Neustadt a. Rbge. verpflichtet, eine Mittagsverpflegung anzubieten.

Das Essen der Schülerinnen und Schüler wird seit 2012 durch den Förderverein der Leine-Schule im „Cook n Chill“-Verfahren angeboten. Ein entsprechender Vertrag wurde seitens des Vereins am 18.06.2020 mit Wirkung zum 31.08.2020 gekündigt.

Da eine Belieferung der Grundschule Poggenhagen durch die KGS künftig entfällt, können die freigewordenen Kapazitäten genutzt werden, um das Schulzentrum Süd zu beliefern. Zwei Ausgabekräfte des Fördervereins der Leine-Schule werden dabei auf 450€-Basis übernommen.

Strategische Ziele der Stadt Neustadt a. Rbge.

Neustadt a. Rbge. ist lebenswert für alle. Wir fördern Bildung und Kultur für alle.

Auswirkungen auf den Haushalt

Gemäß § 12 des Bewirtschaftungsvertrages gewährt die Stadt Neustadt dem Förderverein zum Ausgleich eines evtl. Defizits eine Förderung von bis zu 17.000,00 Euro p.a. Dieser Defizitausgleich entfällt zukünftig. Für das Jahr 2020 werden bei rund 70 Schüleressen pro Tag Einnahmen in Höhe von ca. 14.700 EUR erwartet. Auf der Ausgabenseite stehen bis Ende 2020 Personalkosten für 2 Ausgabekräfte in Höhe von 3.600 EUR.

So geht es weiter

Nach Beschlussfassung durch die Gremien wird zum 01.09.2020 die Essenversorgung durch die KGS erfolgen.